

zug" etc., welche durch Lebendigkeit der Darstellung den Stempel des naturwahr Beobachteten an sich tragen.

Grühner ist durch sein bekanntes Bild „Jagdgesellschaft“ vertreten, Lüben durch sein „Auf der Bürsch“, Makart durch seine „Miljagd“ u. s. w.

Es würde den Rahmen einer kurzen Besprechung überschreiten, auf alle diese Reproduktionen der Werke von 26 berühmten Künstlern einzugehen, wie sie das vorliegende Heft umfaßt. Der niedrige Preis von 2 *M* dürfte der Anschaffung dieser wirklichen Zierde eines jeden Büchertisches förderlich sein.

Dr. Hefele.

IV. Notizen.

Land- und forstwirtschaftliche Ausstellung in Wien im Jahr 1898.

Aus Anlaß der Feier des 50jährigen Regierungs-Jubiläums Kaiser Franz Joseph's wird im Jahr 1898 in Wien eine große land- und forstwirtschaftliche Ausstellung stattfinden, welche ein Bild der Fortschritte auf beiden Gebieten und der dazu gehörigen Industrien innerhalb dieser 50 Jahre und ein thünlichst vollständiges Bild des gegenwärtigen Standes derselben geben soll.

Die Ausstellung selbst ist, dem Anlaß entsprechend, im allgemeinen allerdings als eine speziell österreichische geplant, jedoch sollen einzelne Zweige derselben international sein; als solche sind in dem Programm bezeichnet: Land- und forstwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Hilfsmittel des Wirtschaftsbetriebes (chemische Produkte u. dgl.), land- und forstwirtschaftliches Unterrichts- und Versuchswesen, Statistik, Litteratur.

Anmeldungen sollen bis spätestens 30. Juni 1897 an die Ausstellungskommission der land- und forstwirtschaftlichen Ausstellung 1898, (Wien I, Herrngasse 13) gerichtet werden, und sind von derselben Programme und Anmeldebogen zu beziehen.

Der Aufruf der für jene Ausstellung gebildeten Kommission hat in allen Kreisen lebhaften Widerhall gefunden, und sind bereits zahlreiche Zusagen zur Beteiligung der erstern zu gekommen. Der Ackerbauminister hat die Landesstellen beauftragt, in thatkräftiger Weise für die Ausstellung zu wirken. Die Gruppe für Forstwirtschaft ist bereits zusammengetreten und gehören derselben unter der Obmannschaft des kgl. Hofrates Dimitz eine große Zahl der hervorragendsten Forstmänner Österreichs an.

Als Dauer der Ausstellung ist die Zeit vom 7. Mai bis 9. Oktober bestimmt; im Zusammenhang mit derselben wird, wie im Jahr 1890, ein Forstkongreß stattfinden, der sicher zahlreiche Forstmänner nicht nur aus Österreich, sondern auch aus allen Nachbarstaaten und insbesondere aus Deutschland nach der großen Kaiserstadt führen wird.

Forstlicher Ausflug in die Bukowina.

Der österreichische Reichsforstverein, welcher bekanntlich vor 2 Jahren unter Beteiligung von etwa 30 Mitgliedern und Gästen einen höchst gelungenen forstlichen Ausflugsausflug unternahm, hat im Jahre 1897 ein weiteres Mal einen solchen Ausflug unternommen. Der Ausflug führte nach Bukowina, wo der Reichsforstverein im Jahre 1897 ein weiteres Mal einen solchen Ausflug unternahm.